



MARCHIVUM

MANNHEIMS ARCHIV
HAUS DER STADTGESCHICHTE
UND ERINNERUNG



MARCHIVUM Druckschriften digital

**General-Anzeiger der Stadt Mannheim und Umgebung.
1886-1916
104 (1894)**

120 (4.5.1894) Zweites Blatt

[urn:nbn:de:bsz:mh40-58748](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:mh40-58748)

General-Anzeiger



Telegraph-Adresse:
„Journal Mannheim.“
In der Postliste eingetragen unter
Nr. 2509.

(Badische Volkszeitung.)

der Stadt Mannheim und Umgebung.

(Mannheimer Volksblatt.)

Mannheimer Journal.

(104. Jahrgang.)

Amts- und Kreisverkundigungsblatt

Erscheint wöchentlich sieben Mal.

Abonnement:
60 Pfg. monatlich.
Bringelohn 10 Pfg. monatlich,
durch die Post bez. incl. Postan-
schlag M. 2.30 pro Quartal.
Inserate:
Die Colonel-Zeile 20 Pfg.
Die Restlinien 60 Pfg.
Einzelnummern 3 Pfg.
Doppelnummern 5 Pfg.

Verantwortlich:
für den polit. und allg. Theil:
Chef-Redakteur Herm. Meyer,
für den lok. und prov. Theil:
Ernst Müller.
für den Interatentheil:
Karl Kysel.
Rotationsdruck und Verlag des
Dr. H. Haas'schen Buch-
druckerei (Ertz-Mannheimer
Topographische Anstalt).
(Das „Mannheimer Journal“
ist Eigenthum des katholischen
Bürgerhospitals.)
Sämmtlich in Mannheim.

Nr. 120. (Telephon-Nr. 218.)

Größte und verbreitetste Zeitung in Mannheim und Umgebung.

Freitag, 4. Mai 1894.

Zweites Blatt.

Personalnachrichten.

Schulwesen.

Nachbenannte Jüglinge des 3. Kurses des Lehrerseminars II in Karlsruhe wurden nach bestandener Abgangsprüfung unter die Volksschullehrer aufgenommen: Adermann, Emil, von Kleinfels, Bähr, Adam, von Speckbach, Feigenhut, Ernst, von Flehingen, Fischer, Julius, von Unterensbach, Fuhr, Otto, von Neuenweg, Geis, P., von Zenther, Götschin, Georg, von Muggardt, Guldin, Karl, von Geisingen, Hagmaier, Otto, von Waldangeloch, Heidinger, Wilhelm, von Bernsbach, Dimelebach, Ludwig, von Seelbach, Hornung, Karl, von Muggensturm, Kienzle, Konrad, von Dellingen, Kippman, Karl, von Karlsruhe, Klippel, Friedrich, von Weisweil, Knapp, Ernst, von Kappelrodt, König, Karl, von Scherheim, Mattern, Emil, von Sandhausen, Miltner, Philipp, von Altheim, Mörner, Philipp, von Gingen, Noe, Albert, von Neckarwimmersbach, Neuther, August, von Neufreistadt, Ruderer, Friedrich, von Neersburg, Salge, Wilhelm, von Daisbach, Santo, F., von Durbach, Schollmaier, Georg, von Altenbach, Schöni, Otto, von Dellingen, Schultheiß, Emil, von Balzhofen, Stang, Karl, von Marx, Wald, Ludwig, von Helmstadt, Zimmermann, August, von Vobman.

A. Mittelschulen.

Versetzungen und Ernennungen: Doll, Wilhelm, Lehr-
amtspraktikant, zur Stellvertretung an die Oberrealschule in
Karlsruhe. Maier, Hermann, Lehramtspraktikant, bisher
zur Stellvertretung am Realgymnasium in Karlsruhe, über-
nimmt eine Lehrstelle am Institut Friedländer in Karlsruhe.
— In den Ruhestand tritt: Meinger, Albert, Reallehrer
am Gymnasium in Karlsruhe. — Dienstverlegung: Die etats-
mäßige Stelle für einen Lehrer (Reallehrer) des mathe-
matisch-naturwissenschaftlichen Gebietes am Realgymnasium
in Mannheim. Bewerbungen sind bei großh. Ober-
schulrath einzureichen.

B. Gewerbeschulen.

Versetzungen und Ernennungen: Maier, Hermann, Ge-
werbelehrer, von Konstant nach Fahr (als erster Lehrer).
Denninger, Oskar, Gewerbeschullehrer an der Gewerbe-
schule in Mannheim, wird Gewerbelehrer (Gehaltsklasse II)
an dieser Anstalt. — In den Ruhestand tritt: Erdin, Wilh.,
Gewerbelehrer in Mühlheim. — Dienstverlegung: An der
Gewerbeschule in Mühlheim ist die etatsmäßige Gewerbe-
lehrerstelle zu besetzen. Bewerbungen sind bei großh. Ober-
schulrath einzureichen.

C. Volksschulen.

Versetzungen und Ernennungen: Behringer, Adolf,
Unterlehrer, von Hofweier nach Zunsweier, Amt Offenburg.
Bender, Damian, Unterlehrer, von Mörlich nach Schatt-
hausen, A. Wiesloch, Bernion, Friedrich, Schullandibat,
als Unterlehrer nach Dill-Weihenstein, A. Pforzheim. Brehm,
Albert, Schullandibat, als Unterlehrer nach Rühbach, A. Fahr.
Brombach, Friedrich, Hilfslehrer in Almenndorfen, Amt
Donauwörth, wird Schulverwalter daselbst. Ditsch, Franz,
Unterlehrer von Rühbach nach Zell a. H., A. Offenburg.
Ernst, Edmund, Unterlehrer, von Schriesheim nach Mann-
heim. Fetting, Karl, Friedrich, Unterlehrer in Reichenbach,
A. Offenburg, als Hilfslehrer nach Schönau, A. Heidelberg.
Gröhinger, Marie, Schullandibatin, als Unterlehrerin
nach Eisenthal, A. Wühl, Gutleisch, Adam, Hauptlehrer,
von Lauda nach Freudenheim, A. Mannheim. Häber, Max,
Schullandibat, als Hilfslehrer nach Eberbach, Rara, Georg,
Hilfslehrer in Sulzheim, A. Karlsruhe, wird Schulverwalter
daselbst. Koch, Severin, Unterlehrer in Sulzheim, als
Hilfslehrer nach Thingen, A. Waldshut. Krezborn, Max,
Unterlehrer, von Neckarhausen nach Neffried, A. Offenburg.
Luh, Hugo, als Unterlehrer nach Neuenheim. Ochs, Remigius,
Unterlehrer, von Heidelberg nach Freiburg. Gehaus, Sigmund,
Schullandibat, als Unterlehrer nach Randegg, A. Konstanz.
Rheinthal, Josef, Schullandibat, als Hilfs-
lehrer nach Wildthal, A. Freiburg. Sauer, Otto, als
Hilfslehrer nach Mühlheim, A. Schwetzingen. Schmitt-
helm, Jakob, Unterlehrer, von Neffried nach Neckar-
hausen, Amt Mannheim. Schreiber, Otto, Schulland-
ibat, als Hilfslehrer nach Obermetzingen, Amt Waldshut.
Schweizer, Donat, Schullandibat, als Hilfslehrer nach
Niedergerolsbach, A. Säckingen. Schweizer, Katharina,
Hilfslehrerin in Freiburg, wird Schulverwalterin daselbst.
Wall, Ludwig, Schullandibat, als Hilfslehrer nach Weiler,
A. Pforzheim. Winter, Marie, Hilfslehrerin in Freiburg,
wird Schulverwalterin daselbst. Wirth, Karl, Schullandibat,
als Hilfslehrer nach Lutzingen, A. Waldshut. Wittmann,
Anna, Unterlehrerin, von Zunsweier nach Hofweier, A. Offen-
burg. — Dienstverlegungen: Acht Hauptlehrerstellen an der
erweiterten Volksschule zu Mannheim, bezüglich deren das
Recht der Besetzung dem Stadtrath in Mannheim zusteht. —
Hauptlehrerstellen an den Volksschulen zu: Fahrnbach,
A. Mosbach (eine Stelle); Waldshut (eine Stelle). —
Hauptlehrerstellen für Lehrer katholischen Bekenntnisses
an den Volksschulen der Gemeinden: Brenden, A. Boun-
dorf, Dundenheim, A. Fahr, Geshwend, A. Schönau,
Halberstadt, A. Baden, Gättingen, A. Engen, Neu-
dorf, A. Stodach, Eberbach, A. St. Blasien, Ing-
lingen, A. Eberbach, Kleinherzschwand, A. Säckingen,
Klingen, A. Balingen, Kürzell, A. Fahr, Litten-
weiler, A. Freiburg, Mauchen, A. Bönndorf, Oeds-
bach, A. Oberkirch, Roth, A. Wiesloch, Stodach, Un-
huth, A. Wühl, Urach, A. Neustadt, Zastler, A. Freiburg.
— Hauptlehrerstellen für Lehrer evangelischen Bekennt-
nisses an den Volksschulen der Gemeinden: Altmann-
weiler, A. Fahr, Gochsheim, A. Bretten, Geddes-
bach, A. Heidelberg, Ittersbach, A. Pforzheim. Müll-

heim, A. Bretten, Oberkirch, Amt Balingen,
Rheinau, A. Schwetzingen, Sienkirch, A. Mühlheim,
Spöck, A. Karlsruhe, Waldlagenbach, A. Eberbach,
Waldwimmersbach, A. Heidelberg.

Verschiedenes.

Der Kaiser hatte in seiner Kundgebung an den Mün-
chener Bürgermeister Borscht seine Freude darüber ausge-
sprochen, daß er nun in München ein Haus als Kaiserliches
Wahrzeichen besitze. Dazu bemerkte die „M. N. Nachr.“: Diese
Worte erinnern uns an die Thatsache, daß die Hohenzollern
noch einen andern Besitz innerhalb Bayerns Grenzen haben,
und zwar gemeinschaftlich mit den Wittelsbachern. Es ist das
alte Hohenzollernburg in Nürnberg. Es war am 30. August
1888, acht Tage nach dem Friedensschluß, als König Lud-
wig II. an König Wilhelm von Preußen einen Brief richtete,
in dem er ihm den Wittelsberg der Hohenzollernburg anbot. Der
Brief ist in H. v. Sebels Werk „Die Begründung des Deutschen
Reiches durch Wilhelm I.“ mitgetheilt. Er lautet: „Nachdem
der Friede zwischen uns geschlossen, und eine feste und
dauernde Freundschaft zwischen unseren Häusern und Staaten
begründet ist, drängt es mich, dieser auch einen äußeren sym-
bolischen Ausdruck zu geben, indem ich Ew. Königl. Majestät
anbiete, die ehrenwürdige Burg Ihrer Ahnen zu Nürnberg ge-
meinschaftlich mit mir zu besitzen. Wenn von den Jünnen
dieser gemeinschaftlichen Ahnenburg die Banner von Hohen-
zollern und Wittelsbach vereinigt wehen, möge darin ein
Symbol erkannt werden, daß Preußen und Bayern einträch-
tig über Deutschlands Zukunft wachen, welche die Vorlesung
durch Ew. Königl. Majestät in neue Bahnen gelenkt hat.“

Durch einen Irrthum alarmirt. Eine sonder-
bare Alarmantrungsgeschichte setzte am Samstag Mittag die
Coblenzer und im Zusammenhang damit auf Umwegen die
Kölnener Garnison in Aufregung. Im Coblenzer Generallom-
mandogebäude erschien nämlich ein sehr gut gekleideter Herr,
der sich als zum Gefolge des Kaisers gehörig vorstellte und
mittheilte, daß der Kaiser auf der Reise nach Köln begriffen
sei, und die genannten Garnisonen alarmiren wolle. Dem
Umstande, daß der kommandirende General v. Los abwesend
war und der Diener die „Meldung“ entgegennahm, ist es zu-
zuschreiben, daß man ihn, wenn auch erst nach einigen Miß-
trauen, Glauben schenkte, umso mehr, als kurz nachher der
Oberpräsident versprach und die Angaben bestätigte. Der
betreffende Urheber der „Meldung“ hatte sich mit Wagen
nämlich sofort zum Oberpräsidenten begeben und dort, auch
in dessen Abwesenheit, die gleiche Nachricht hinterlassen. Außer-
dem suchte er noch den Oberst des 23. Feld-Artillerie-Regi-
ments auf, dessen Tochter, ebenfalls in Abwesenheit des Va-
ters, mit derselben Erklärung überrascht wurde. Inzwischen
war auf dem Drahtwege in Köln angefragt worden, ob dort
etwas von der Ankunft des Kaisers bekannt sei. Die Antwort
fiel natürlich verneinend aus. Diese Anfrage verursachte je-
doch dort eine gewisse Unruhe, die erst durch eine zweite
Drahtnachricht wieder beseitigt wurde. Schliesslich stellte sich
heraus, daß man es mit einem geistesgestörten Menschen zu
thun hatte, der sich nachher für den Herzog von Coburg aus-
gab und dadurch auffiel, daß er eine werthvolle goldene Uhr
für 20 Pfg. verkaufen wollte. Es ist anzunehmen, daß er
früher in irgend welchen Beziehungen zum Militär oder et-
was leicht auch zu einem Hofe gestanden hat, die ihn auf so eigen-
thümliche Pläne gebracht haben.

Die

Badische Bank

in Mannheim und Karlsruhe

übernimmt unter Garantie die Aufbewahrung
verschlossener Depositen sowie die Auf-
bewahrung und Verwaltung von Werth-
papieren in offenem Zustande nebst allen
einschlägigen Obliegenheiten.

Die Bank eröffnet provisionsfreie ver-
zinsliche Checkrechnungen und nimmt Baar-
einlagen entgegen zur Verzinsung nach Verein-
barung. 36980

Bedingungen und Formulare sind von beiden
Bankstellen unentgeltlich zu beziehen.

Die Direction.

Luftkurort Weissenstein

h. Solothurn, Schweiz 1300 m. ü. Meer.

Saisondauer Mai-Oktob.

Trachtwald, ausgedehnte Rundschau auf die ganze Alpenkette vom
Sants bis Montblanc. Bester Aufenthalt für Reconnaissancen.
Renovirt. Neue Wasserleitung. Panorama u. Prospect gratis
und franco. 37995

D5,6. Zum Rheingau. D5,6.

Mittagessen im Abonnement und à la carte.

Täglich hochfeines pikantes Frühstück und reichhaltige Abendkarte.

Prima reine Pfälzer Weine. 36004

Aufmerksame Bedienung. Civile Preise.

August Graesser,



Sonntag, den 6. Mai, Nachm. halb 3 Uhr
Großes Frühjahrs-Wettfahren
auf der nächst dem Schießhause gelegenen Wettfahrbahn des
Velociped-Club Mannheim
U. A. Hauptfahren 10 000 Meter.

Während des Rennens Concert.

Preise der Plätze im Vorverkauf: bei den Herren
Georg Ahles Nachf., O 1, 5, Moriz Herzberger, E 3, 17,
L. Daffner, P 1, 1, Karl Fr. Pétrole, O 3, 5, 3, W.
Ruedin, T 1, 2, Reservirter Platz und Sattelplatz M. 1.80,
I. Platz 90 Pfg., II. Platz 40 Pfg., Neckardamm 25 Pfg.

Preise der Plätze am Festtage an den Kassen: Reser-
virter Platz und Sattelplatz M. 2.—, I. Platz M. 1.—,
II. Platz 50 Pfg., Neckardamm 30 Pfg. 38343

Abends 8 Uhr: Preisvertheilung mit darauffol-
gendem Tanz in den Sälen des Badner Hofes. Vorschläge
für Einzelsahrende können bis 4. Mai a. c. bei unserem I.
Schriftführer G. Voelker und im Local eingereicht werden.

Näheres durch Plakate und Programme.

Medicinalkaffe der katholischen Vereine.

G 4, 17.

38440

Nichtvereinsmitglieder können ebenfalls be-
treten. Die Familie kann auch allein versichert werden.
Freie Wählerwahl unter 54 Herren. Beitrag zwischen
20 und 35 Pfg. Keine Extrastener.
Anmeldungen täglich im Bureau, G 4, 17.

Wäsche-Fabrik

1011

L. Steinthal,

D 3, 7 Mannheim D 3, 7

empfiehlt in verschiedenen Stoffen

Herren-Hemden nach Maß weiß und farblich

von 5.— M. an

„ Nacht- „ nach Maß „ 2.50 „ „

„ Unterhosen nach Maß „ 3.— „ „

„ „ in Tricot „ 2.— „ „

„ Unterjacken „ 0.70 „ „

„ Sportshemden „ 1.80 „ „

„ „ nach Maß „ 3.— „ „

„ Dragen, Manschetten u.

Cravatten

in großer Auswahl. 38146

Telephon-Verzeichniß

für Mannheim und Ludwigshafen.

Neue, bis zum Tage vervollständigte Aus-
gabe, zum Preise von 10241

M. 1.— unaufgezogen

„ 1.40 aufgezogen.

Zu haben in der

Dr. H. Haas'schen Buchdruckerei,

E 6, 2.

G. Frühauf, Billigstes Spezial-Geschäft für Damen- u. Mädchen-Hüte.

0 5, 5, am Strohmmarkt.

Beste!

Die letzte Parthie Buckskin-Reste
Kleiderstoff-Reste

sowie der Restbestand in Taschentücher, Oxford u. feinen Mouffettes, Bodentepichen und Tischdecken und noch vieler anderer Artikel, soll wegen demnächstigen Umzugs nach J. I. S. Schlemmigh zu auffallend billigen Preisen anverkauft werden.

Markson'sches Parthiewaaren-Haus
F 7, 19, part. (fein Laden) F 7, 19, part
an der Ringstrasse.

Konkursaussverkauf.

Den Restbestand des Konkurslagers der Firma Maschot & Werner, B. I. Nr. 7a hier, bestehend aus:
Lustred, Lampen, Wandarmen, Gas- u. Wasserdrehaaren, Elosfels, Glas- und Porzellanwaaren, einer großen Parthie Verbindungsstücke etc., sowie das noch vorhandene Installations- und Schlosser-Werkzeug, darunter eine Gasgewindschneidmaschine, eine fast neue eiserne Drehbank, Esse mit Blasbalg, Bohrmaschine etc.

Setze ich fortbauend zu den billigsten Preisen dem Ausverkauf aus.
Mannheim, 28. April 1894.
Der Konkursverwalter:
Dr. Stern, Rechtsanwalt.

MANNHEIM - N 28 - KUNSTSTRASSE

Größtes Lager selbstverfertigter Holz- & Polster-Möbel: Gardinen & Decorationen

M. Reutlinger & Co
Hof-Möbelfabrik

Teppiche, 30 complete Musterzimmer, Kostenvoranschläge und Zeichnungen gratis

KAISERSTRASSE KARLSRUHE

Die anerkannt besten
Gasöfen u. Gaskocher!
Größtes Lager

Patent-Doppel-Regenerativ-Gasöfen und Patent-Gas-Koch- u. Brat-Einrichtungen der Act.-Ges. Schäffer & Walcker in Berlin unterhält und zeigt stets im Betriebe

Carl Wotzka, Cöppermeister,
L 14, 7, Mannheim. L 14, 7.

Strauß-Federn

werden gefärbt, gewaschen und getränkt wie neu.

G. Frühauf, 0 5, 5.

Georg Schmidt, H 9, 2, Fahrradhandlung und Reparaturwerkstätte

empfehle mein Lager in **Fahrräder.**

Besonders mache auf meine Stahnräder aufmerksam, dieselben halten außer vielen Recorden und ersten Uresien den 12 Stunden Record von 316,8 Kilometer, somit zählen Stahnräder zu den ersten Marken der Welt. Ferner halte die so beliebten Badenwädhäder auf Lager.

Küper diesen führe ich eine extra außerordentlich billige Konkurrenzmaschine, welche mich in Stand setzt, in Qualität und Preis jeder Konkurrenz die Spitze bieten zu können. Reparaturen werden prompt und billigst ausgeführt.

Hausentwässerungen

Pläne, Kostenaufschläge u. solide Ausführung durch **Bott & Jahn,**

Bureau P 4, 9, Wohnung M 5, 11.

Wt. 1000
gegen Sicherheit, Zinsen u. Extraverzinsung auf 4 Wochen sofort gelohnt. Offerten unt. Nr. 38807 an die Exped. d. Bl.

Zahn-Atelier
S. Stein, 3. 16.
Einziehen künstlicher Gebisse, Zahn u. 2. M. 50 an. Schmerzlos Plombiren, Zahnziehen etc. Sprechstunden: Sonn- und Werktag von 9-12 u. 2-5 Uhr.

Die Corsetten-Fabrik-Niederlage

unterhält stets ein großes Lager der neuesten und elegantesten Facons in allen Preislagen.

Friedrich Bühler, D 2, 10 Theaterstraße.

Alfred Engel, Ingenieur, 0 4, 3
empfiehlt sich zur Herstellung von Asphalt- & Cement-Böden etc.

bei bekannt prompter Bedienung und guter Ausführung unter Garantie.

Heirath.
Ein älterer Herr, eine halbe Million Vermögen, wünscht sich zu verheirathen. Off. unt. Nr. 38709 an die Expedition d. Bl.

Unterricht
in Französisch, Englisch u. Italienisch wird an junge Kaufleute nach praktischer Methode billigst ertheilt. Näh. H 8, 4, 2. St. recht.

Wein.

Günstige Kaufgelegenheit für Wirthe und Private.

Eine größere Parthie schöne 1892er und 1893er Kaiserföhler aus Ia. Berglagen, werden bei Abnahme von 50 Liter an in Gebinden zum Preise von Mt. 40 bis Mt. 50 per Hecto abgegeben.

Probeflaschen à 45 Pfg. und 50 Pfg. pr. Flasche ohne Glas stehen zur Verfügung. Kleine Proben gratis!

C. Th. Schlatter, Weinhandlung, 0 3, 2.
Telephon Nr. 690.

Wohnungs-Veränderung & Geschäfts-Empfehlung.
Zeit Publikum zur gef. Kenntniss, daß ich meine Wohnung und Bureau von U 3, 21 nach **M 3, 3** verlegt habe. Gleichzeitig empfehle ich mich in allen vorerwähnten Maurerarbeiten, Hausentwässerungen, Ausarbeitung von Plänen und Kostenvoranschlägen. Aufträge erbitte entweder M 3, 3 oder U 3, 19 partierre. Mannheim, 1. Mai 1894. Hochachtungsvoll **Jean B. Brück, Maurermeister.**

Züher-Unterricht
ertheilt Anfängern und Vorgesrittenen **J. Lang, Q 3, 14,** Rithrlehrer und Dirigent des Mannheimer u. Ludwigshafener Züher-Club.

Lehrerin,
Norddeutsche, ertheilt Privat- und Aushilfsstunden in Sprachen u. allen Fächern der höheren Mädterschule. Off. unter Z. A. Nr. 37900 an die Expedition d. Blattes.

Für Blutarme u. Reconvallescenten!

Star in Original-Flacón à 50 Gramm.	Star in Original-Getränk à 50 Koffinen.
FERRATIN D. R. P. No. 72188.	FERRATIN-CHOCOLADE-PASTILLEN
216 Eisenverbindungen der Nahrungsmittel.	à 0,5 Gramm Gewicht.
Preis à 1/2 Flacon Mt. 3.-	Preis à 1/2 Flacon Mt. 2.00

Su haben in allen Droguerien und Apotheken.

Telephon Nr. 755.
Größtes Lager in Treibriemen, Näh- und Binderiemen. Reparaturen prompt und billig.

Meine Conditorei und Café
befindet sich vom 20. April an **L 13, 17, vis-à-vis dem Bahnhof,** neben Egly's Höfel.
Carl Berger.

Rolläden und Jaloufen
jeder Construction werden gut u. billig reparirt von **P 4, 9, S. Weide, P 4, 9.**

Gute Sommerregelbahn
für einen Wochentag gesucht. Offerten unter L. 38855 an die Expedition.

Nervöse
u. chron. Kranke finden oft noch in den hartnäckigsten Fällen Heilung durch Dr. Forchardt's Auren in Auerbach a. d. We. Bergstraße. Kaufkraft, Brochüre über Eigenart und Erfolge gratis. 38863

Die Weinhandlung **C. Th. Schlatter, 0 3, 2** Teleph. Nr. 690 empfiehlt reichhaltiges Lager selbstgezoener Weissweine in Gebinden von 45 Pfg. an per Liter, Rothweine von 60 Pfg. an per Liter bis zu den schönsten Qualitäten - Weine in Flaschen in beliebigen Quantitäten von 50 Pfg. an per Fl. - Feine Pfalz-, Rhein-, Mosel-, Bordeaux-, Dessert- und Medicinalweine. - Schaumweine und Champagner zu Fabrikpreisen. - Specialität in bestem Cognac, Liqueure, Spirituosen. - Proben und Proben zu Diensten.

Hypotheken-Darlehen.

Die Deutsche Hypotheken-Bank in Meiningen gewährt hypothekarische Darlehen auf städtische und ländliche Grundstücke zu günstigen Bedingungen durch Vermittlung ihrer Generalvertretung für das Großherzogthum Baden

J. Aug. Engelsmann in Mannheim,
Litera C 8 No. 8.

Ein wahrer Schatz
für die unheilbaren Opfer der Selbstvergiftung (Diphtherie) und gefährlichen Ausschweifungen (Lues) durch Dr. Retan's Selbstwahrung

Dr. Retan's Selbstwahrung
No. 44, Mt. 27. A. 1887.
Preis 3 Mark. Lesen es Jahn, der zu den schwersten Folgen dieses Leidens, selbst aufrechten Heilung, wegen rotten jährlich Tausende von sühnen Todes-Zu beuten durch die Verlags-Nachdruck in Leipzig, Neumarkt No. 44, sowie durch jede Buchhandlung.

Kaffee.

rohe und täglich frisch gebrannte, empfiehlt in nur rein schmeckenden und besten Qualitäten, billigt

Jacob Uhl, H 2, 9.

Bringe meine **Milchkuranstalt** in empfehlende Erinnerung. Gleichzeitig empfehle **garantirt frische Eier** aus eigenem Hühnerhofe, mit Datum-Stempel.

J. Dettweiler, G 4, 16.

Man reiche dem Glücke die Hand!
Marienburger Loose
à Mt. 3.- Gewinns Mt. 90.000, 30.000, zu beziehen durch die Expedition dieses Blattes.

Lohkäse
en gros und en detail. Rändelholz - Kienzinnholz - Tannenholz - Feuersägen. 38817 S 2 2

Bohnen-Kaffee
ist die beliebteste Marke **Elephanten-Kaffee.**

Su haben in Badeten in 1/2, 1/4 und 1/8 Ko. mit aufgedruckten Verkaufspreisen à 1.00, 1.70, 1.80 und Mt. 2.- per 1/2 Ko. in den bekannten Niederlagen. 38900

Seilkraftiges Rappenaauer Badefalz
empfiehlt die **Haupt-Niederlage Johann Schreiber,**
Nedarstr., Schwes.-Vorstadt, Nedarvorstadt, Jungbusch, H 8, 39 und **Friedr. Statz, G 4, 10.**

Auf meine **Spezialität: gebaltreiche, feinschmeckende Salatöle**
mache besonders aufmerksam. Ich führe ausschließlich nur die **allerst. Sorten.**

Verkauf in Flaschen, Feilhalten und Gebinden zu entspr. billigen Preisen. 38746

Johann Schreiber,
Nedarstr., Nedar-Vorstadt, Schwesinger-Vorstadt, Jungbusch, H 8, 39 und **Friedr. Statz, G 4, 10.**

Zur **Spar gel-Saison** empfehle:

Ia. Schinken
von 3 Pfund an in jedem Gewicht.

Ia. Delikatessschinken,
1-3 Pfd. schwer.

Ia. Lachsschinken
(ärztlich empfohlen).

Ia. kleine Hochschinken,
1-3 Pfd. schwer.

Ia. Casseler Ripppeier
zum Braten. 38408

Jacob Imhoff
an der Neckarbrücke, H 1, 9, Telephon 756.

COGNAC
aus der Cognacbrönnerei Gg. Scherer & Co. Langen, Hessen.

Aerztlich empfohlen.
Von Kennern bezogen. **Große Flasche Mt. 1.90.** Niederlagen in Mannheim: **Ph. Gund, Hofstr., D 2, 9, Joh. Schreiber, 87002**

Zum Waschen und Bügeln in und außer dem Hause wird angenommen. 38304

Dr. Vredendow, J 7, 3.

Cheviot
Super I. class, 20000-22000 von Annonc für 20 Mt. 2.30 demselben Preis - ohne Reichthum für 12 Mt. 2.50. Preis gegen Nachnahme I. Dunigant, Luchanck, Lyon bei Aachen. Anerkannt verlässliche Bezugsgenoss. Niederlagen zu Diensten. 38901

Damen finden liebreiche Aufnahme unter strengster Discretion bei Frau **Hedem Weber Reinheim.** 111

No. 690



No. 690

Thierack's

hygienische Fettsäure No. 690 hat sich innerhalb eines halben Jahres vermöge ihres billigen Preises von 25 Pfg. per Stück Eingang in die Familien aller Stände verschafft.

Thierack's

hygienische Fettsäure No. 690, den verwöhntesten Ansprüchen genügt. Die Balsame, welche Thierack's hygienischer Fettsäure No. 690 beigelegt sind, rechtfertigen die Bezeichnung hygienisch - d. i. gesundheitsfördernd - vollständig, denn sie beleben die Haut, machen dieselbe geschmeidig und verhindern Hautausschläge, Finnen, Sommersprossen, Mitesser, überhaupt alle Unreinigkeiten des Teints.

Thierack's

hygienischer Fettsäure Nr. 690 wäscht, kann alle anderen Toilettemittel sparen. Thierack's hygienische Fettsäure No. 690 ist das unschädlichste und billigste Schönheitsmittel. Die angenehme Wirkung, welche das feine Parfüm von Thierack's hygienischer Fettsäure No. 690 auf die Nerven ausübt, ist geeignet, das Waschen zu einem Vergnügen zu gestalten.

Thierack's

hygienische Fettsäure No. 690 ist aber auch eine der vorzüglichsten Kindersäben. Die hervorragende Milde von Thierack's hygienischer Fettsäure No. 690 hat derselben einen enormen Consum in den deutschen Kinderstuben verschafft.

Thierack's

hygienischer Fettsäure No. 690 zu überzeugen, und die Folge ist jetzt dieser Massenconsum. Fragen Sie die Wiederverkäufer, wieviel sie an anderen Toilette-Seifen verdienen. An Thierack's hygien. Fettsäure werden nur wenige Pfennige verdient, weil das Material zur Fabrikation gut und deshalb theuer ist.

A. Thierack, Dampf-Seifenfabrik, Finsterwalde.

No. 690

Thierack's hygienische Fettsäure No. 690 ist erhältlich in Mannheim bei Carl Weber, G 8, 5. Jacob Walther, K 2, 23. Louis Burkhardt, A 8, 5. Hoch Thomas, D 8, 1a. Franz Seiler, K 1, 8. H. Beier, C 2, 5. A. Brillmayer, L 12, 4a.

No. 690

Borzüglichste Fußboden - Glanz - Lacke

von ungewöhnlicher Härte, sofort trocknend, empfiehlt in beliebigen Farben 34471 per Pfund 65 Pfg.

C. Permaneder U 3, 23 Lackfabrik U 3, 23.

Niederlagen bei: J. H. Kern, C 2, 10 1/2. Gebr. Zipperer, O 6, 3/4 u. T 5, 14. Carl Müller, R 3, 10.

Wir offeriren:

50 Dutzend

Rissen,

50 Dutzend

Betttücher,

aus besten Cretonnes, Halbkleinen und Klein-Keinen, in tadelloser Ausführung 38876

weit unter üblichen Verkaufspreisen.

M. Klein & Söhne

E 2, 45 1 Treppe hoch E 2, 45.

Friedrich Platz

C 2, 15 Mannheim C 2, 15

Große Auswahl in Gewichten, Balken-, Säulen- und Tafel-Waagen.

Spezialität: Decimal-Waagen, eigene Fabrication (System G. Schweizer). Sämtliche Messwerkzeuge für Maschinen- u. Fabriken und Baugeschäfte.

Vertretung der Firma Dennert & Pape, Altona. Werkstätte für Präzisionsmechanik. Ferner bringe mein Optisches Waagen-Lager in empfehlende Erinnerung. 37568

Neue billige Schulschürzen

empfehlen

J. J. Quilling, D 1, 2.

Anzeige u. Empfehlung.

Einem verehrten hiesigen Publikum und Gönnern hiermit die ergebene Anzeige, daß ich mein Geschäft von

Gefrorenem und Fruchtteis

eröffnet habe. Ich halte mich den in Herrschaften bestens empfohlen und nehme Bestellungen in den verschiedensten Sorten jederzeit zu mäßigen Preisen entgegen. Zur größeren Bequemlichkeit meiner werthen Abnehmer habe ich Abonnementkarten anfertigen lassen und koste eine solche für 6 Portionen Gefrorenes, mit 6 Coupons versehen nur 1 Mk. Diese Karten sind bei mir und meinen, die Stadt beifahrenden Hilfspersonen erhältlich. Bei der Vereitung wird die größte Sorgfalt und Reinlichkeit angewendet, wozu ich Jedermann überzeugen kann. Ich habe die weitere Einrichtung getroffen, daß Bestellungen bei mir und meinem Veronal gemacht werden können; nur bitte ich, bei meinem herumfahrenden Personal genau auf meine Firma zu achten und nicht mit andern zu verwechseln, indem verschiedene Personen mit nachgeahmtem Namen und nachgemachter Waare herumfahren.

Indem ich mich dem verehrlichen Publikum bei werthem Bedarf bestens empfehle, zeichne

J. Della Bona, 38512

Special-Fabrikation von Gefrorenem, v. a. 27.

Bodenanstriche.

Spirituslacke, Bernsteinlacke, Oelfarben, Bodendel, Stahlspähne, Serpentinöl, Parquet-Wichse, Pinsel etc. in bester Qualität bei

Jos. Samsreither, 34800

Spezialist in Farbwaren, P 4, 12, Strohmart.

Gummi-Schläuche.

für Gärten und Trottoirs, heißes Wasser, Dampf, Gas, Petroleum und sonstige Zwecke, liefert in anerkannt vorzüglichen Qualitäten zu außerordentlich billigen Preisen, auch an Private

G. H. Spalding,

Gummi-Special-Geschäft für Fabrik-, Brauerei- und Kellerei-Bedarfsartikel,

R 7 No. 8, vis-à-vis der neuen Realschule. Biedersteinfelder werden gesucht. 34167

Restauration Mäule. Speyerer Brauhaus.

Dem tit. Publikum und verehrl. Nachbarschaft zur gef. Kenntnissnahme, daß ich am Samstag, den 28. April a. c., meine neue Wirtschaft

L 13, 16

in unmittelbarer Nähe des Hauptbahnhofes mit hochfeinem Speyerer Bier, hell und dunkel, eröffnet habe. Prima reingehaltene Pfälzer- und Rheinweine. - Frühstückplatte. - Mittagstisch im Abonnement und à la carte. - Neues französisches Billard. Hochachtungsvoll

Carl Mäule, 38551

Färberei Kramer

Chemische Wasch-Anstalt. 14 eigene Läden. Mechanisches Teppich-Klopfwerk.

Fabrik und Central-Bureau:

Bismarckplatz.

Läden:

C 1, 7. Bismarckplatz. S 1, 8.

Kolläden u. Jalouisen

jeder Konstruktion, werden gut u. billig reparirt, sowie umgedreht.

G. Steinmüller, M 2, 5.

In Aufpallen und Wischen von Möbeln, sowie im Reinigen und Wischen von Parquetböden empfiehlt sich unter prompter u. billiger Bedienung.

Jean Dehn, Schreinerei, L 4, 17

Zum Glanzbügeln

wird angenommen und billigt bereednet. Vorhänge werden zum Waschen und Bügeln angenommen. T 2, 2, 1 Tr. 3023

Da es nun werden abgeleitet. Frau V. Barthmann, Langstraße Nr. 6, neuer Stadtkirchhof

Strümpfe und Socken werden prompt und billig angefrischt und angewebt. 32190

O 1, 3, Fern, Berger, C 1, 3

Ein Nest zurückgesetzter Fahrräder

beste englische und deutsche Fabrikate

wied, um damit zu räumen, zu jedem annehmbaren Preis abgegeben.

L 3, 3. Wilh. Printz. L 3, 3.

Hausentwässerungen,

Pläne, Kostenanschläge und solide Ausführung durch

Ph. Fuchs & Priester, 38843

Schweigger-Strasse Nr. 45. Telephon Nr. 631.

Zu Auskünften jederzeit gerne bereit.

150 000 Mk. 120 000 M. 90 000 M. 75 000 M. u. s. w. Finanzielle Präm.-Loose Jährlich 4 Ziehungen. Losen gratis. 37579 Nächste Ziehung 1. Mal. Monatl. Abzahlung für 1 Orig.-Loos 4 M. empfiehlt J. SCHOLL, Berlin, Nieder-Schlesien.

Große Betten 12 M. (Ober- u. Unterbett, zwei Kissen mit gereinigten neuen Federn bei gutem Luftig, Berlin S., Blumenstraße 46. Preisliste kostenlos. Bitte Rücksendungsschreiben. 36998

Pianinos neu, gebraucht, Verkauf, Vermietung. 38797 A. Donecker, B 1, 4.

Pianinos zu vermieten. A. Ferd. Sedel, O 3, 10.

Wein. Sehr guten Rotwein per Lit. 1.20 Mk., Weißwein per Lit. 65 Pfennig. 37480 M 5, 5, parterre.

Schleuderhonig garantiert reiner, zu haben bei H. Seel, Wm., Kaiserling 32, S. St., früher M 8, 2. 38743

Ditten von allen Gegenständen in 38848 E 1, 15. Laden, Thüre 12.

Englisch. Grammatik, Conversation u. kaufmännische Correspondenz ertheilt eine englische Dame, Wohnung mäßig. Geil. Offerten unter Nr. 38387 an die Exped. 38387

Damen- und Kinderkleider, Vorhänge werden zum Bügeln angenommen. 36059 L 6, 12, 3. St.

Geschäfts-Eröffnung.

Tit. Publikum die ergebene Mittheilung, dass ich hier
Lit. N 2, 7

im Hause des Herrn Dr. Rothschild ein

Special-Geschäft
meiner Fabrikate in

Glacé-Handschuhen

eröffnet habe.

Gleichzeitig unterhalte ich ein wohl assortirtes Lager aller Arten
Sommerhandschuhe in fil d'Ecosse, Seide etc.

Durch Herstellung von nur feiner und solider Waare werde ich
bestrebt sein, das früher der Firma Wilh. Ellstätter am hiesigen
Platze geschenkte Vertrauen mir auch fernerhin zu erwerben und
zu erhalten.

Mit Hochachtung

Wilh. Ellstätter Nachf.

A. Curletti

N 2, 7 Kunststrasse N 2, 7.

A. Ciolina, Kaufhaus

empfehlte in reichhaltigster Auswahl zu enorm billigen
Preisen:

Grosse abgepasste Vorhänge in weiß u. crème, 320
bis 365 Ctm. lang, von **M. 1.60** an per Paar.

Portièren in Wolle, quergestreift, von „ **2.25** an per Flügel

Linoleum, 183 Ctm. breit, von „ **2.90** an per Meter

Linoleum-Läufer von „ **0.95** an per Meter

Reste, 183 Ctm. breit, Ia. Delmenhorster
Linoleum unter Preis.

Grosse Parthien Teppiche abgepasst u.
vom Stück

unter Preis, keine fehlerhafte Waare.

87384

Für die Hausfrau!

Eine wirklich gute, und sich für den Haushalt vorzüglich bewährende
Seife ist:

Dr. Cremer's Toiletteseife

nur ächt mit Schutzmarke Löwe.

Entfernt alle Hautunreinigkeiten, reinigt vorzüglich, hinterläßt nach dem Waschen
kein Brennen und Spannen der Haut, ruiniert dieselbe nicht, wie scharfgelaugte
Toiletteseifen, sondern ist gänzlich frei von Schärfe, und daher zum täglichen Ge-
brauche die

zuträglichste Toiletteseife.

Preis 25 Pfg. pr. Stück.

Überall erhältlich.

Neu!

Erste echte Pariser Neuwascherei für Kragen und Manschetten.
Geschäfts-Eröffnung u. Empfehlung.

Herstellung wie neu. Größte Schonung der Wäsche.
Besteht mit hiesigem hochgeehrtem Publikum von Mannheim u. Umgebung die ganz er-
gebene Mittheilung zu machen, daß ich unterm Heutigen am hiesigen Plage eine

Pariser Neuwascherei à la Scholl-Haumacher
errichtet habe. Die Wäsche wird tollentzert und pünktlich jede Woche abgeholt und zurückgeliefert.

Stück Herren- und Damenkragen 6 Pfg., Paar Manschetten 12, Chemisellen 12 Pfg.
Pressante Commisfionen können innerhalb 2 Stunden geliefert werden.

Gleiche Geschäfte Stuttgart, Würzburg, Nürnberg, Bamberg.
Ich empfehle mein Unternehmen gefälliger Unterstüzung

Hochachtungsvoll
G. Steigerwald, F 4, 8.

Mondamin Brown & Polson

alleinige Fabr. k. u. k. Hofl.

entöltes Malzmehl. Für Kinder und Kranke mit Milch gekocht speziell geeignet. — erhöht
die Verdaulichkeit der Milch. Überall vorrätig in Pack. à 60 u. 30 Pfg. 38891

Herm. Klebusch
Hofphotograph
0 4, 5 Strohmart 0 4, 5.
Specialität: 84805
Kinderaufnahmen.

Damen-Sonnenschirme
mit Rüsche, feinste, modernste Stücke, prima Seiden-
stoff, jedes Stück

3,50

Herren-Stroh- & Filzhüte
verkauft fast um die Hälfte billiger als jede Concurrenz, ebenso
Knaben-Stroh- u. Filzhüte u. Mützen.

Mannheimer Hut- u. Schirmbazar
Q 1, 1, Breitestraße.

Bitte, beachten Sie die Firma!
Dieselbe besitzt 30 eigene Zweiggeschäfte und ist bestrebt, stets dem Publikum das
Neueste und Beste in Hüten und Schirmen für den festgesetzten Preis von
50 Pf., 1 M., 1,50, 2,50 u. 3,50
zu verkaufen. Nur der große Umsatz, welchen die vereinigten 30 Filialen haben, er-
möglicht dem Publikum die Vorteile billigerer Einkäufe, als bei jeder hiesigen
Concurrenz. 38022

Mannheimer Maschinenfabrik
Mohr & Federhaff, Mannheim
liefert 86648
Wagen, Krane und Aufzüge
jeder Construction und Tragkraft.

Prima Referenzen.

Ueber Tau-
send Aus-
führungen.

Prospect
gratis und
franco.

Ferner: Feldschmieden, Rootsgebläse u. Schmiedeherde.

Passementerie,
Mercerie- und Besatzartikel
in reicher Auswahl, empfiehlt 37806

B. Benfard,
D 3, 1 Theaterstraße D 3, 1
im früheren Langeloth'schen Hause.
Anfertigung von Posamenten jeder Art.

Unübertroffen!
Diamant-Salon-Oel
feinstes amerikantisches Sicherheits-Petroleum.
Import von der
Deutsch-Amerikanischen Petroleum-Gesellschaft.
Größte Leuchtstärke, sparsamstes u. geruchloses Brennen.
Absolute Sicherheit gegen Explosionsgefahr. Wasserhell.
Preis per Liter 18 Pfg. 84405